




Pfarrereiratswahl

08./09.11.2025



Der Wahlausschuss schlägt folgende Kandidaten vor:

	<p>Rüdiger Ameling</p> <p>Ich möchte unsere Gemeinde mit Blick auf Kinder und Jugendliche und junge Erwachsene mitgestalten.</p> <p>„Gemeinde“ soll sich normal anfühlen, Dabeisein, Spaß machen und mitwirken, ein Gewinn.</p>		<p>Georg Bischof</p> <p>Damit die Gemeindeglieder bei der Pfarrereiratswahl auch eine echte Wahl haben muss es mehr Kandidaten als Plätze im Pfarrereirat geben. Das ist ein Grund für meine Kandidatur. Ich bin in meiner Heimatgemeinde Hl. Drei Könige in Neuss immer auch ein Gemeindeglied gewesen. Das Engagement in der Gemeinde gehört für mich zum lebendigen Christsein. Ich würde mich freuen dabei mitzuarbeiten, dass es Orte gibt, wo Gemeindeglieder zusammenkommen und sich von dem Angebot in St. Peter angesprochen fühlen.</p>
	<p>Carolin Buxel</p> <p>Warum kandidiere ich für den Pfarrereirat? Mich interessiert die pastorale Arbeit und ich möchte mich für die Menschen in unserer Pfarrei einsetzen, auch macht es mir Freude neuen Gedankenansätze Raum zu schaffen.</p>		<p>Annegret Cruse</p> <p>Ich bin 72 Jahre alt und arbeite noch stundenweise im Bereich der rechtlichen Betreuung.</p> <p>Viele Jahre engagierte ich mich in St. Peter als Lektorin und Kommunionhelferin und seit mehr als 10 Jahren singe ich mit viel Freude im Chor Intermezzo. Es ist mir ein Anliegen, Menschen zu begleiten, zuzuhören und Gemeinschaft zu fördern.</p> <p>Mir ist wichtig, dass unsere Gemeinde lebendig bleibt – ein Ort, an dem Menschen sich begegnen, Glauben teilen und Gemeinschaft erleben.</p>

	<p>Jan Grabowski</p> <p>Ich kandidiere für den Pfarreirat, weil ich an eine starke und lebendige Kirche glaube. Gerade in schwierigen Zeiten braucht es Menschen, die Mut machen und Orientierung geben. Dazu möchte ich meinen Beitrag leisten.</p>		<p>Eva Grabowski</p> <p>Viele tolle Menschen engagieren sich in der Pfarrei. Die letzten 4 Jahre haben mir gezeigt, wie wichtig dieser Einsatz ist und wie schön es ist, zusammen etwas zu schaffen. Deshalb möchte ich gerne weiterhin dabei sein und die Engagierten unterstützen.</p>
	<p>Ute Hüsken Borchert</p> <p>Nur wenn wir uns mit Vielen und auf vielfältige Weise für unsere Kirche engagieren, können wir das Leben in unserer Pfarrei lebendig gestalten. Dabei würde ich gerne auch mit meinen Ideen mitarbeiten</p>		<p>Andreas Pieper</p> <p>Mich hat motiviert im Pfarreirat zu kandidieren, weil ich mich gerne mit anderen in der Gemeinde St. Peter bei den anstehenden Themen, wie z.B. Pfarrfest, engagieren möchte.</p>
	<p>Berthold Sörgel</p> <p>Ich bin seit Jahren ehrenamtlich aktiv und möchte gerne nach vielen Gesprächen mit Freunden/Bekanntem (mit Eintritt in den Ruhestand) meine Zeit für ehrenamtliche Tätigkeiten in der Gemeinde nutzen. Engagieren möchte ich mich bei allen Themen bei denen ich mit meinem Wissen Anderen praktische Hilfestellung geben kann.</p>		<p>Mechthild Steinbrock</p> <p>Mir macht es Freude Dinge zu bewegen und mitzugestalten.</p> <p>Deshalb stelle ich mich erneut zur Wahl und so möchte ich an der Entwicklung unserer Kirchengemeinde teilhaben, meine Ideen einbringen, Verantwortung übernehmen und aktiv das Gemeindeleben fördern.</p>
	<p>Sina Weißbach</p> <p>Kirche ist mehr als der Gottesdienst am Sonntag. Es gibt in Waltrop viele Möglichkeiten, Gemeinschaft und Glauben zu (er)leben - und noch mehr Potenzial. Wir müssen es nur nutzen!</p>		<p>Carol Dr. Willibald-Beiting</p> <p>Seit 2001 bin ich im Pfarreirat tätig und engagiere mich bei der Organisation von Gemeindeaktivitäten in St. Peter wie z.B. Pfarrfest, Kerzenleuchten für verstorbenen Kinder ...</p> <p>Mein Anliegen ist es junge Menschen für den Glauben und für die ehrenamtliche Tätigkeit zu gewinnen</p>

Innerhalb von zwei Wochen können weitere Vorschläge beim Wahlvorstand eingereicht werden. Ein Ergänzungsvorschlag darf nicht mehr Namen enthalten, als Mitglieder zum Pfarreirat zu wählen sind. Für einen solchen Vorschlag sind mindestens zehn Unterschriften von Wahlberechtigten erforderlich. Ferner sind Vor- und Nachname sowie der Erstwohnsitz der vorgeschlagenen Kandidatin/der vorgeschlagenen Kandidaten anzugeben sowie ist eine schriftliche Erklärung der/des Vorgeschlagenen, dass sie oder er zur Kandidatur bereit ist, beizufügen. Der Vorschlag des Wahlvorstandes wird um diese ergänzt, wenn die Wählbarkeitsvoraussetzungen erfüllt sind.